

AEROSUISSE

Dachverband der
schweizerischen
Luftfahrt

Fédération faitière
de l'aéronautique
suisse

Associazione mantello
dell'aeronautica
svizzera

Umbrella Organisation
of Swiss Aviation

Eidgenössische Steuerverwaltung
z. Hd. von Herrn Claudio Fischer
Leiter Stabstelle Gesetzgebung
Hauptabteilung Mehrwertsteuer
Schwarztorstrasse 50
3003 Bern

Bern, 26. Juli 2007 – KH/md

Sekretariat:
Monbijoustrasse 14
Postfach 5236
CH-3001 Bern
T 031 390 98 90
F 031 390 99 03

aerosuisse@centrepatronal.ch
www.aerosuisse.ch

Stellungnahme zur Vereinfachung des Bundesgesetzes über die Mehrwertsteuer

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir möchten im Folgenden kurz zu einem Teilaspekt der Revision des Mehrwertsteuergesetzes (MWSTG) Stellung nehmen, die im Zusammenhang mit den Verkäufen in Zollfreiläden auf Flughäfen steht.

Zuvor möchten wir nochmals unserem Bedauern darüber Ausdruck geben, dass die AEROSUISSE als Dachverband der schweizerischen Luft- und Raumfahrt (Wertschöpfung der Branche über zwanzig Milliarden CHF, 170'000 direkte und induzierte Arbeitsplätze) nicht zur Vernehmlassung eingeladen worden ist und verweisen in diesem Zusammenhang auf unser Schreiben vom 23. April 2007 an den Direktor der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Der zollfreie Einkauf von Waren ist auf schweizerischen Flughäfen für die aus dem Ausland ankommenden Passagiere noch nicht möglich. Aus verschiedenen Gründen fordert die AEROSUISSE die Einführung dieses so genannten „Arrival Duty Free“, womit abfliegende und ankommende Passagiere gleichgestellt würden. Das Arrival Duty Free würde eine Verbesserung der Attraktivität der Schweiz in vielerlei Hinsicht bewirken und auf den schweizerischen Flughäfen zusätzliche Arbeitsplätze entstehen lassen. Zudem würden Einkäufe, die heute noch bei Abreise am ausländischen Abgangsflughafen getätigt werden müssen, neu in die Schweiz verlagert. Die Passagiere auf Flügen vom Ausland in die Schweiz kämen hiermit in den Genuss einer erheblichen Qualitätsverbesserung. Arrival Duty Free wäre ein Beitrag an die vom Bundesrat gewollte Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Luftfahrtstandortes Schweiz (siehe Bericht des Bundesrates an die Eidgenössischen Räte vom 10. Dezember 2004 über die Luftfahrtpolitik der Schweiz).

Der Bundesrat hat sich am 1. November 2006 bereit erklärt, die Motion von Nationalrat Hans Kaufmann vom 11. Mai 2006 zu Gunsten der Einführung des Arrival Duty Free anzunehmen. Die Regierung hat darauf hingewiesen, dass dafür unter anderem Anpassungen der Mehrwertsteuergesetzgebung notwendig sind.

Die Grosse Kammer hat die Motion am 20. Dezember 2006 angenommen und sie an den Ständerat als Zweitrat überwiesen. Dieser entscheidet voraussichtlich in der kommenden Herbstsession darüber. Stimmt er dem Anliegen ebenfalls zu, so müssen die entsprechenden Gesetzesänderungen ausgearbeitet und dem Parlament vorgelegt werden.

Wir unterstützen den Ihnen vorliegenden Vorschlag der Swiss International Airports Association SIAA (siehe Vernehmlassungsantwort der SIAA vom 20. Juli 2007), wonach

1. in Artikel 19 des Entwurfs zum revidierten Mehrwertsteuergesetz (E-MWSTG) die echte Mehrwertsteuer-Befreiung der Zollfreiläden ausdrücklich erwähnt werden soll (was im geltenden Gesetz noch nicht der Fall ist), um hier die Klarheit zu verbessern, sowie
2. die Anpassung der Mehrwertsteuer-Gesetzgebung an die Einführung des Arrival Duty Free aus Effizienzgründen bereits in der vorliegenden Revision des MWSTG realisiert werden soll.

Wir beantragen deshalb, Artikel 19 Absatz 1 E-MWSTG wie folgt zu ergänzen:

1 Von der Steuer sind echt befreit:

11 An ins Zollausland abfliegende oder aus dem Zollausland einfliegende Reisende in Zollfreiläden verkaufte Artikel gemäss Zollverordnung.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung dieses Anliegens, welches heute politisch unbestritten ist.

Mit freundlichen Grüssen

AEROSUISSE
Dachverband der schweizerischen
Luft- und Raumfahrt
Der Sekretär:



K. Howald